

Bericht

für den Haupt- und Finanzausschuss, TOP 7.7 Vorlagedatum 4.12.17

Steuerung gemeindlicher Unternehmen;

hier: Regelmäßiger Bericht an den Haupt- und Finanzausschuss – Quartalsbericht der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG – II. Quartal 2017

Berichterstatter : Herr Bürgermeister Müller Bereich : Eigengesellschaften

- Einzelbericht
- Fortlaufende Nr. 49 (letzter Bericht vom)

BERICHT	NOTIZEN
<p>In der Anlage ist der Quartalsbericht der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das II. Quartal 2017 zur Entwicklung eines strategischen und operativen Beteiligungscontrollings im Sinne des § 45 c der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein beigefügt. Die im Rahmen des Controllings für die HVB und das Aktiv-Hus vorgenommene Ermittlung und Bewertung der definierten Kennzahlen für den Monat Juni 2017 ist anliegend enthalten. Auf eine Beifügung der kurzfristigen Erfolgsrechnung wurde entsprechend des Beschlusses vom Hauptausschuss vom 17. Mai 2004 verzichtet.</p> <p>Um Kenntnisnahme wird gebeten.</p>	



(Bürgermeister)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	<i>15.8.17</i>
Amtsleiterin / Amtsleiter	<i>21.8.17</i>
Büroleitender Beamter	<i>[Signature]</i>

Wvl Bgm

HVB GmbH & Co. KG – Am Jachthafen 4 a – 23774 Heiligenhafen

Stadtverwaltung Heiligenhafen
Fachbereich 1

Durch Hauspost

Am Jachthafen 4 a, 23774 Heiligenhafen
Postfach 13 45, 23773 Heiligenhafen
Telefon (0 43 62) 50 34 0
Telefax (0 43 62) 50 34 22
Sitz der Gesellschaft: Heiligenhafen
Geschäftsführerin: HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH;
diese vertreten durch die Geschäftsführer
Manfred Wohnrade und Joachim Gabriel
Amtsgericht Lübeck HRA 2027
Eingetragen: 25 281 43505 Ust-IdNr. DE218263985
St-Nr.:
Bankverbindungen: Sparkasse Ostholstein
IBAN: DE29 2135 2240 0071 0182 79
BIC: NOLADE21HOL
VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG
IBAN: DE18 2139 0008 0000 2750 50
BIC: GENODEF1NSH
e-mail: info@hvbkg.de internet: www.hvbkg.de

Geschäftszeichen	Auskunft erteilt	e-mail	☎ 50 34	Datum
000-00/2017	Herr Gabriel	j.gabriel@hvbkg.de	0	10.08.2017/Ve.

Steuerung gemeindlicher Unternehmen;

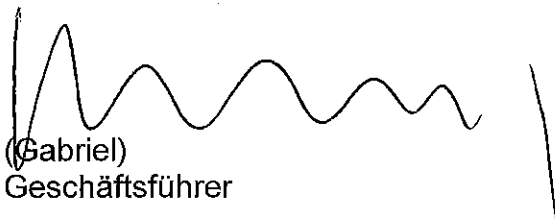
hier: Regelmäßiger Bericht an den Haupt- und Finanzausschuss – II. Quartal 2017
Anlage

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage überreichen wir Ihnen den Bericht für das II. Quartal 2017 mit der Bitte um
Kenntnisnahme und zur weiteren Verwendung.

Für Rückfragen zu diesen Unterlagen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



(Gabriel)
Geschäftsführer

Anlage:

Bericht II. Quartal 2017

Regelmäßige Quartalsberichte II. Quartal 2017

Berichtsgegenstand	Bericht
Entwicklung wichtiger Strukturdaten	<p>Als Anlage zu diesem Bericht sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgsrechnung Juni 2017 als Anlage 1, • das Controlling HVB II/2017 als Anlage 2 und • das Controlling Aktiv-Hus II/2017 als Anlage 3 beigelegt.
Ausführung der Beschlüsse der Gesellschafterversammlung	<p>Im Berichtsquartal fand am 23. Juni 2017 die 57. Gesellschafterversammlung statt.</p> <p>Einzigster Beratungspunkt: I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017</p> <p>Der Beschluss ist vollständig ausgeführt.</p>
Entwicklung der Haushalts- und Finanzdaten mit ihren Auswirkungen auf die Stadt	<p>Die kurzfristige Erfolgsrechnung zeigt, dass die Aufwendungen und Erträge sich zwar mit verschiedenen Abweichungen jedoch insgesamt im Rahmen der Vorgaben entwickeln.</p> <p>Auswirkungen auf die Stadt Heiligenhafen und das städtische Haushaltsgeschehen werden sich daher nach dem derzeitigen Kenntnisstand nach nicht ergeben.</p>
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Der Geschäftsverlauf der HVB entwickelt sich im Berichtsquartal im Wesentlichen zufriedenstellend.</p> <p>Bezüglich der verschiedenen Projekte sind folgende Sachstände zu berichten:</p> <p>Projekt „Touristische Aufwertung des Steinwarder-Südufers“</p> <p>Die Arbeiten sind im Berichtszeitraum abgeschlossen worden. Restarbeiten werden noch durchgeführt, Mängel noch beseitigt. Die Übergabe an die Stadt ist gegenwärtig noch nicht erfolgt.</p>

Projekt „Kleinfischerbrücke“

Die diversen Arbeiten sind ausgeschrieben. Mit dem Bau der neuen Kleinfischerbrücke soll Ende August 2017 begonnen werden. Die Maßnahme soll Mitte November 2017 abgeschlossen werden.

Projekt „Erneuerung Spundwand Südkaje (Ostteil)“

Die Vorplanung für die Maßnahme ist abgeschlossen. Es konnte in Verhandlungen mit dem Wirtschaftsministerium eine Förderquote von 70 Prozent erreicht werden. Der notwendige Kooperationsvertrag mit der Stadt ist noch nicht geschlossen.

Projekt „Gastronomie Seebrücke – B-Plan Nr. 85“

Mit dem Kreis Ostholstein konnten die letzten brandschutzrechtlichen Fragen zufriedenstellend geklärt werden.

Es ist beabsichtigt, dass sich die städtischen Gremien in den Septembersitzungen mit dem B-Plan Nr. 85 befassen.

Im Anschluss könnte ein Interessenbekundungsverfahren für die Gastronomie an der Seebrücke eingeleitet werden, an dessen Abschluss die städt. Gremien über das für Heiligenhafen annehmbarste Konzept beschließen.

Projekt „Städtebauliches Entwicklungskonzept Hafenkante“

Eine Vorstellung der bisherigen Ergebnisse des Prozesses in einem gemeinsamen Termin mit Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses sowie Vertretern der Stadtverwaltung ist erfolgt.

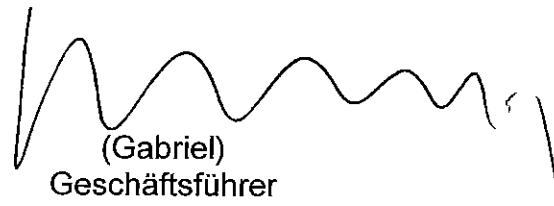
Es ist beabsichtigt, dass das Konzept jetzt in einer öffentlichen Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vorgestellt und in diesem Rahmen auch mit interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern diskutiert wird. Im Anschluss sollte das Konzept in den Septembersitzungen der städtischen Gremien beraten und idealerweise beschlossen werden.

Projekt „Museumshafen“

Bereits in der im Jahre 2010 beschlossenen 27. Änderung des F-Planes und der Studie „Touristische Inwertsetzung von Häfen und Marinas“ des Wirtschaftsministerium war die Anlegung eines Museumshafens für den Fischereihafen Heiligenhafen als ein signifikanter Beitrag zur Steigerung der touristischen Attraktivität Heiligenhafens enthalten. Konsequenterweise sieht auch das städtebauliche Entwicklungskonzept „Hafenkante“ die Anlage eines Museumshafens vor und zwar durch den Ersatz der südlich der Nordmole des Hafens vorhandenen Anlegebrücke.

	<p>Es haben bereits mehrere Gesprächsrunden mit Vertretern des Wirtschaftsministeriums und der IB.SH Investitionsbank Schleswig-Holstein bezüglich einer Förderung dieses Projektes stattgefunden. Die Gespräche sind aus unserer Sicht sehr erfolgreich verlaufen, so dass grundsätzlich mit einer finanziellen Förderung des Projektes durch das Land Schleswig-Holstein gerechnet werden kann.</p>
Lage des Unternehmens	<p>Die Lage der HVB–Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG ist solide und es ist im Hinblick auf die bereits eingeleiteten Schritte zur Konsolidierung zu erwarten, dass sich die wirtschaftliche Situation der HVB mittelfristig nachhaltig und dauerhaft verbessern wird.</p> <p>Unabhängig davon muss die Konsolidierung als ein ständiger Prozess zur Optimierung der Kosten- und Ertragssituation verstanden und nachhaltig fortgesetzt werden.</p>
Beteiligungen des Unternehmens	<p>Die HVB ist unverändert beteiligt an</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Ostsee-Tourismus-Service GmbH (5 %) und • der LTO Wagrien GmbH (55 %).

Heiligenhafen, den 10. August 2017



(Gabriel)
Geschäftsführer

Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen
II. Quartal 2017

Kennzahl 1 b	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung	107.115,06	15.384,62	86.820,64	380.000,00	+596,25	+23,38	-71,81	Die Parkmaßnahmen bewegen sich im Rahmen der Wirtschaftsplanning. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Zuwachs von +23,38 % zu verzeichnen. Dies ist u. a. auf steigende Parkmaßnahmen auf dem neuen Reisemobilstellplatz zurück zu führen.	

Kennzahl 1 c	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Umsatzerlöse	3.150.506,06	968.843,68	2.803.118,42	5.185.000,00	+225,18	+12,39	-39,24	Im Vergleich zum Vorjahresquartal ist bei den Umsatzerlösen ein Zuwachs von +12,39 % zu verzeichnen. Die ist u. a. auf Mehreinnahmen im Bereich des Jachthafens, im Bereich Strand Resort sowie durch die Erhöhung des Entgeltes für den Dienstleistungsvertrag Aktiv-Hus zurück zu führen.	

Kennzahl 1 d	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Erträge	238.166,90	95.488,60	203.741,00	447.000,00	+149,42	+16,90	-46,72	Die Einnahmen bewegen sich im Rahmen der Wirtschaftsplanning.	Nicht erforderlich.

Anlage 2

Kennzahl 1 e	Aktuelles Quartal		Vorquartal	Vorjahresquartal	Planansatz	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %			Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %			Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %			Bewertung	Maßnahmen
	2	3				4	5	6	7	8	9	10				
Entwicklung des Materialaufwands																
	820.715,68	393.345,34	660.270,45	1.210.000,00	+108,65	+24,30	-32,17	Die Aufwendungen beim Materialaufwand sind im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich gestiegen. Dies ist u. a. auf größere Unterhaltungsarbeiten im Jachthafen (Stegarbeiten), Unterhaltungsarbeiten im Aktiv-Hus (Duschbereiche im Spa saniert), Badestrand (Wiederherstellung des Badestrandes) zurückzuführen. Weiterhin haben sich auch die laufenden Kosten erhöht z. B. wurden die Wohngeldvorauszahlungen für das Aktiv-Hus angepasst.								

Kennzahl 1 f	Aktuelles Quartal		Vorquartal	Vorjahresquartal	Planansatz	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %			Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %			Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %			Bewertung	Maßnahmen
	2	3				4	5	6	7	8	9	10				
Entwicklung des Personalaufwands																
	1.013.523,76	456.257,60	886.150,36	1.780.000,00	+122,14	+14,37	-43,06	Die Aufwendungen beim Personalaufwand haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Dies ist u. a. auf die Lohnhöhung für die Mitarbeiter im letzten Jahr sowie auf erhöhten Personalbedarf (Strand Resort, Stadtwerte, Arbeiter in den Grünanlagen) zurück zu führen.								

Kennzahl 1 g	Aktuelles Quartal		Vorquartal	Vorjahresquartal	Planansatz	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %			Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %			Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %			Bewertung	Maßnahmen
	2	3				4	5	6	7	8	9	10				
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen																
	722.441,76	298.524,27	571.861,02	1.350.000,00	+142,01	+26,33	-46,48	Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Aufwendungen um +26,33 % erhöht. Dies ist u. a. auf erhöhte Aufwendungen im Bereich Veranstaltungen, Werbung sowie auf erhöhte Kosten im Bereich Miete/Leasing WC-Anlagen zurück zu führen.								

Kennzahl 1 h	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Plansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Zinsaufwendungen	195.124,08	108.359,22	216.784,05	460.000,00	+80,07	-9,99	-57,58	Auf Grund der vorzeitigen Rückzahlungen von Darlehen sowie des anhaltenden niedrigen Zinsniveaus konnten die Zinsaufwendungen weiterhin reduziert werden.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 1 i	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	6	7	9	10
Entwicklung der Kurabgabe aus Vermietung	429.917,71	68.255,33	266.838,98	+529,87	+61,12	Entfällt.	

Kennzahl 1 a	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Einnahmen aus Gastliegeentgelten	28.566,65	0,00	48.298,99	0,00	-40,85	Auf Grund der nahezu fast 100%igen Auslastung des Jachthafens mit Dauerliegern stehen in diesem Jahr weniger Liegeplätze für die Vermietung an Gastlieger zur Verfügung. Somit ist bei den Einnahmen aus den Gastliegeentgelten ein Rückgang zu verzeichnen.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 a	Aktuelles Quartal in %	Vorquartal in %	Vorjahresquartal in %	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Auslastung der Dauerliegeplätze im Jachthafen	98,38	97,98	94,34	+0,40	+4,04	Die Auslastung ist durchgängig erfreulich hoch und kaum noch dauerhaft steigerungsfähig. Die Differenz zu einer 100-prozentigen Auslastung ist fluktuationsbedingt.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 b	Aktuelles Quartal t	Vorquartal t	Vorjahresquartal t	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung des Güterumschlages im Kommunalhafen	43.784	21.068	53.756	+107,82	-18,65	Im Vergleich zum Vorjahresquartal ist der Güterumschlag rückläufig.	

Kennzahl 2 c	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Personenbeförderungszahlen	9.701	1.607	14.576	+503,67	-33,44	Die Personenbeförderungszahlen sind im Vergleich zum Vorjahr rückläufig.	

Kennzahl 2 e	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Gäste	71.515	20.469	42.235	+249,38	+69,33	Entfällt	

Kennzahl 2 f	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Übernachtungen	275.611	56.113	199.873	+391,17	+37,89	Entfällt	

Kennzahl 2 g	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Buchungen der Zentralen Zimmervermittlung	1.678	948	1.771	+77,01	-5,25	Entfällt	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 j	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der klassifizierten Unterkünfte	449	538	538	-16,54	-16,54	Bei den klassifizierten Unterkünften ist im Vergleich zum Vorquartal ein Rückgang zu verzeichnen. Dies hängt mit ausgetauschten Klassifizierungen zusammen. Derzeit sind 43 neue Klassifizierungen in Bearbeitung.	

Kennzahl 2 h	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Gastlieger im Jachthafen	4.850	0,00	5.253	0,00	-7,67	Auf Grund der nahezu fast 100%igen Auslastung des Jachthafens mit Dauerliegern konnten in diesem Jahr weniger Liegeplätze für Gastlieger zur Vermietung angeboten werden.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 d 1	Aktuelles Quartal 2	Planansatz 3	Abweichung (Spalte 2 zu Spalte 3) in % 4	Bewertung 5	Maßnahmen 6
Entwicklung der Anzahl der Beschäftigten	47,09	40,97	+14,94	Auf Grund eines erhöhten Personalbedarfs (u. a. für das Strand Resort, Stadtwerte, Arbeiter f. Grünanlagen) wurde der Planansatz überschritten.	Nicht erforderlich.

Heiligenhafen, den 11.08.2017



Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen

Monat April - Juni 2017 / II. Quartal

Kennzahl 1	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Sauna	3076	3512	6588	3148	- 436	- 72	Die Besucherzahlen sind im Vergleich zum Vorjahresquartal nahezu konstant.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 2								
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Sauna	20.586,47	23.523,05	44.089,53	16.503,39	- 2.956,59	+ 4.063,11	Die Umsätze konnten im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 3								
Anzahl der Besucher Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	1004	332	1336	600	+ 672	+ 404	Die Eintritte mit Jahreskarte sind gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 4								
Gesamtumsätze Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	4.553,05	44.304,04	48.857,09	3.464,72	- 39.750,99	+ 1.088,33	Weitere Karten wurden verkauft bzw. verlängert. Zahlreiche Karten wurden aber bereits zu Beginn des Jahres verlängert. Die Buchungen erfolgen anteilig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 5								
Anzahl der Anwendungen Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	478	298	776	370	+ 180	+ 108	Wellness Anwendungen konnten aktuell wieder verstärkt angeboten werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 6								
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	13.710,77	6.264,07	21.974,84	12.077,21	+ 5.446,70	+ 1.633,56	Die Umsätze sind gestiegen. (Siehe Kennzahl 5).	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 7	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Anwendungen Kosmetik	57	0	57	201	+ 57	- 144	Kosmetische Behandlungen können eingeschränkt wieder angeboten werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 8	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Gesamtumsätze Kosmetik	1.427,54	228,61	1.656,15	4.225,51	+ 1.198,93	- 2.797,97	Siene Kennzahl 7. Der Verkauf von Kosmetikprodukten erfolgt auch weiterhin.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 9	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Pool	1916	1206	3122	2241	+ 710	- 325	Die Besucherzahlen sind aktuell gestiegen, das Ergebnis aus dem Vorjahr konnte aber nicht erreicht werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

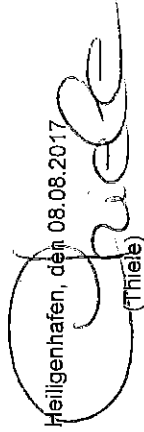
Kennzahl 10	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Pool	7.814,03	4.964,94	12.778,97	9.203,36	+ 2.849,09	- 1.399,33	Die Umsätze sind im Vergleich zum Vorquartal gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 11	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Pool	1114	163	1277	408	+ 951	+ 708	Die Jahreskarten werden verstärkt genutzt.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 12	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Besucher Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	5086	4497	9583	2686	+ 589	+ 2400	Die Besucherzahlen sind im Vergleich zum Vorjahresquartal um 89,35 % gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 13	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Gesamtumsätze Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	52.274,89	45.043,16	97.318,05	28.563,74	+ 7.231,73	+ 23.721,15	Die Umsätze sind zufriedenstellend.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 14	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Schatzinsel	1593	545	2138	936	+ 1048	+ 657	Die Eintritte mit Jahreskarte sind weiter gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 15	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Gesamtumsätze Jahreskarten Schatzinsel	647,49	19.128,02	19.775,51	1.851,23	- 18.480,53	- 1.203,74	Weitere Karten wurden verkauft bzw. verlängert. Siehe Kennzahl 4	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 16	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Gesamtumsätze Ostsee-Lounge	0,00	126,05	126,05	0,00	- 126,05	0,00	Der Verkauf der Lounge erfolgt generell wieder über den laufenden Betrieb der Schatzinsel.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Heiligenhafen, den 08.08.2017

 (Thiele)